



Junge Stimmen aus dem Rheintal – diesen Monat...



Roy Züst
2002
Ausbildung zum Oberstufen-
lehrer an der PHSG
Antoniuspfarre
Diepoldsau-Schmitter

In dieser Rubrik erzählen junge Menschen zwischen 14 und 25, was sie glauben, hoffen und zweifeln lässt.

Echt, mutig, manchmal frech – und immer mitten aus dem Leben. Neugierig, wer nächsten Monat dran ist?

1. Was bringt dich zum Lachen?

Wortspiele, ich mag es, Alltagssituationen mit Humor zu verbinden.

2. Was begeistert dich?

Sport und Musik.

3. Wenn Jesus heute hier leben würde – wo wäre er wohl zu finden?

An vielen Orten; ich würde ihn sowohl an der Kilbi, als auch auf dem St. Anton erwarten.

4. Welche Bibelstelle oder welches Lied trifft dich mitten ins Herz?

Das Lied "Dear God" von Cory Asbury spricht von unseren Zweifeln an uns selbst und unserem Tun, welche im Alltag immer wieder vorkommen. Das Lied erinnert daran, dass Gott uns nicht bemsst, wir sind seine Kinder und dürfen in Freiheit von diesen Zweifeln leben.

5. Was stört dich an der Kirche?

Ich habe das Gefühl, dass wir über die Inhalte aus dem Gottesdienst nicht wirklich sprechen. So fehlt einem schnell der Zugang und das Verständnis dafür, was da eigentlich abgeht. Dadurch wirkt die Kirche von aussen wie eine Hülle aus toten Ritualen.

6. Wie würdest du deinen Glauben jemandem erklären, der keine Ahnung hat?

Wir sind geschaffen und geliebt von Gott. Während unserer Zeit hier auf der Erde, haben wir uns immer wieder verirrt und sind falschen Dingen nachgelaufen. Darauf sandte Gott Jesus, um uns seinen Plan von Liebe und Leben aufzuzeigen. Er wurde dafür gekreuzigt, weil wir Menschen eine andere Vorstellung von Gott haben. Durch seinen Tod und seine Auferstehung aber, sind wir frei. Wir können uns immer wieder neu für diese Liebe entscheiden, weil wir gesehen haben, wie er uns geliebt hat.

7. Wann hast du zuletzt einfach vertraut – ohne alles zu wissen?

An einem Samstagabend bin ich mit meinen Freunden ans Rohr gefahren, im Vertrauen darauf, dass das Beachvolleyballfeld sicher Platz für uns hätte. Leider hat das nicht so geklappt, nächstes Mal geht's wieder in die Badi in Berneck...

8. Wofür, für wen oder was machst du dich stark?

Für den Frieden und das Verständnis im täglichen Miteinander, ich versuche mutig zu sein und anzusprechen, wenn etwas unfair oder harsch ist. Gelingt mir aber leider nicht immer...

9. Wenn du eine Zeit lang Päpstin oder Papst wärst – was würdest du tun?

Ich würde den Zugang von Frauen zur Pfarrweihe ermöglichen, den Zölibat abschaffen und die Wahl der Bibelübersetzungen mehr öffnen, damit die vorgelesenen Texte im Gottesdienst einfacher verständlich sind.

10. Was gibt dir Hoffnung, wenn's schwierig wird?

Gottes Zuspruch aus dem Buch des Propheten Jesaja zeigt mir, dass ich nicht allein bin und dass der Herr mir beisteht. 43,1b-2a: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst! Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. Wenn du durchs Wasser gehst, so will ich bei dir sein, und wenn durch Ströme, so sollen sie dich nicht ersäufen.

11. Wo engagierst du dich in der Pfarrei – oder wo würdest du gern mal mitmachen?

Ich bin Teil der Limidis in Diepoldsau, hier auch als Lektor tätig und leite jeweils eine Gruppe während des Firmweges.

12. Was ist dein Traum – für die Welt?

Eigentlich etwas recht Banales; dass sich Menschen wieder grüssen im Alltag. Ich finde das etwas so unschätzbar Wichtiges für eine Gesellschaft.

13. ...– und für die Kirche?

Mut und Weisheit; Mut dafür, dass wir die beste Nachricht der Welt haben und diese Botschaft von Liebe leben dürfen und Weisheit, um in diesen turbulenten Zeiten auf den richtigen Kompass zu schauen und die Führung des Heiligen Geistes nicht vernachlässigen.

Inhaltsverzeichnis

Seelsorgeeinheit	1
Jakobuspfarre Widnau	2
Dreikönigspfarrei Balgach	6
Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter	8
Impressum / Kontaktadressen	10
Gottesdienstübersicht	Mitte

Mitteilungen



Begegnungsort Trauer

Der Begegnungsort ist ein Angebot für Menschen in Trauer und in schwierigen Lebensabschnitten. Sie können hier mit anderen Menschen in ähnlichen Situationen Ihre Erfahrungen teilen.

- Sie fühlen sich mit Ihrem Schmerz, Ihrer Trauer und Ihren Sorgen alleine und unverstanden.
- Eine schwere Diagnose hat Ihnen den Boden unter den Füßen weggezogen und Sie wissen nicht, wie damit umgehen.
- Ein Unfall, ein schwerer Schicksalsschlag hat Sie unerwartet getroffen.

Der Begegnungsort ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sozialbegleiterin Yvonne Cusinato heisst Sie herzlich willkommen.

Wo
Im Zentrum Zehntfeld im Raum der Tagesstätte an der Zehntfeldstrasse 4 in Widnau

Wann
Von 18.00 – 19.30 Uhr

25. September 2026

30. Oktober 2026

27. November 2026

18. Dezember 2026

Pfr. Georg Changeth 071 726 11 20
Kpl. Gregor Syska 071 552 81 02
Diakon Bernd Bürgermeister 079 297 61 21
Sozialbegleiterin Yvonne Cusinato 079 844 10 35



Veranstaltungen

Freitag, 18. September: **MiA**

MiA für alle Mädchen ab der 5. Klasse, 18.00 bis ca. 20.45 Uhr, Jakobihus Widnau

Infos bei Vera Rösch 077 415 04 00 (kath. Kirchgemeinde) oder Michèle Sund (reformierte Kirchgemeinde) +49 1520 235 9279



Veranstaltungskalender

Dienstag, 01. September: **Frauengemeinschaft Widnau: Morgengottesdienst um 08.00 Uhr**

Am Anfang war das Wort! Worte können Wunder wirken. Hören wir, was Gott uns sagen will. Dazu sind alle eingeladen. Das Opfer nehmen wir auf für die Theodora-Stiftung, die für kranke Kinder da ist. Herzlichen Dank. Marlen Kaiser und Margot Frei



Montag, 07. September: **Frauengemeinschaft**
Widnau: Rosenkranzgebet

Wir beten um 14.00 Uhr den Rosenkranz für Gottes Schöpfung. Mögen die Trockenheit und das Feuer nicht alles zerstören. Marlen Kaiser



Montag, 07. September: **Frauengemeinschaft**
Widnau: Ausflug 3 x 20

Unser Kaffee-Ausflug geht dieses mal in die Au in die Bäckerei Künzler. Treffpunkt vor dem Jakobihus ab 14.30 Uhr per Auto oder mit Fahrrad. Wir freuen uns auf euch! Nicole und Nicole



Mittwoch, 16. September: **Frauengemeinschaft**
Widnau – Jungmütterrunde
Kasperlitheater

Wir als Jungmütterrunde der Frauengemeinschaft haben am 16.09.2026 ein Kasperlitheater im Jakobihus in Widnau. Es finden zwei Vorstellungen statt: Um 14.00 Uhr und um 15.15 Uhr.

Nadja Stillhard



Samstag, 19. September: **Ökumenische Tauberinnerungsfeier**
um 11.00 Uhr in der evangelischen Kapelle Widnau



Alle Täuflinge, welche im Jahre 2024 getauft wurden, laden wir mit ihren Eltern zur ökumenischen Tauberinnerungsfeier ein. Grosseltern, Gotta und Götti mit Familien, sind ebenfalls herzlich dazu eingeladen. Natürlich sind auch alle, die gerne den Gottesdienst besuchen wollen, willkommen.

Bei dieser Gelegenheit bekommen die Familien ihr Foto oder ihren Apfel zurück.

Wir starten in der evangelischen Kapelle und laufen gemeinsam zur katholischen Kirche und schliessen dort die Feier ab.

Im Anschluss freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank im Pfarrgarten bei der katholischen Kirche.



Pfarrer Georg Changeth und

Familienpastorale Mitarbeiterin Petra Merz Kellenberger

Pfarrer Marcel Wildi und Sozialdiakonin Manuela Fiorini



Dienstag, 22. September: **HOT DOG DAY Widnau**

Liebe Familien, Kinder und Jugendliche, unser nächster Hot Dog Day findet am 22. September von 11.45 – 13.15 Uhr im Jakobihus statt. Wir freuen uns, wenn Ihr wieder vorbeikommt und Euch einen leckeren Hot Dog mit Getränk und Dessert für Fr. 5.00 holt. Der Hot Dog Day ist die perfekte Gelegenheit, um gemeinsam mit Eurer Familie oder Euren Freunden einen kurzweiligen Z` Mittag zu geniessen! Vera Rösch und Petra Merz Kellenberger

Freitag, 25. September: **Ki-Treff**

Ki-Treff für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse, 15.00 bis 17.00 Uhr, Jakobihus Widnau.

Infos bei Vera Rösch 077 415 04 00 (katholische Kirchgemeinde) oder Michèle Sund +49 1520 235 9279 (reformierte Kirchgemeinde).

Samstag, 26. September: **Kolpingfamilie Widnau**

Vesperandacht Bruder Klaus

Um 16.00 Uhr treffen wir uns zur Andacht beim Bruder Klaus in der Luegwies. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Enzo Dudli, Präsident Kolpingfamilie Widnau



Angebote für junge Familien

An diesen Daten sind alle Anlässe unter "Veranstaltungen" zu finden, welche Angebote für junge Familien enthalten:



Datum	Uhr	Anlass
Samstag,	05.09.	09.30 Kirche Kunterbunt, Jakobihus
Sonntag,	13.09.	10.30 Familiengottesdienst, kath. Kirche
Freitag,	18.09.	18.00 MiA, Jakobihus
Dienstag,	22.09.	11.45 Hot Dog Day, Jakobihus
Mittwoch,	23.09.	09.30 Fiire mit da Klinna, evang. Kapelle
Freitag,	25.09.	15.00 KI-Treff, Jakobihus

Gelebte Pfarrei

Eine Woche voller Abenteuer im SOLA 2026



Foto: Fredy Roth

Vom 04. bis 11. Juli 2026 verwandelte sich das thurgauische Homburg für die Jungwacht und den Blauring Widnau in die schottischen Highlands. Zusammen mit vielen Kindern, auch aus den umliegenden Dörfern, tauchte die riesige Schar von über 120 Personen in ein packendes Abenteuer ein.

Der Start in die Woche war sofort actionreich, denn freche Waldgeister hatten dem Schotten Haymitch heimtückisch seinen Dudelsack gestohlen! Für die Kinder war sofort klar, dass sie helfen mussten. Um das Instrument zurückzuerobern, waren bei traditionellen Highlandgames, einer wilden Totemschlacht und der abenteuerlichen Nachtübung voller Einsatz sowie Teamgeist gefragt.

Neben der heldenhaften Jagd kam das klassische Lagerleben natürlich nicht zu kurz. Beim gemeinsamen Singen am Lagerfeuer, dem Day Dance, Geländegames und weiteren Aktivitäten wuchs die Gruppe eng zusammen. Ganz nebenbei erlernten die Kinder dabei wichtige praktische Fertigkeiten wie das Kartenlesen und das

Knüpfen. Ein weiterer schöner Erfolg für den Verein war zudem, dass die ältesten Teilnehmenden bereits Verantwortung übernehmen und erste wertvolle Erfahrungen als Hilfsleitende sammeln durften.

Müde, aber gesund, unfallfrei und mit dem geretteten Dudelsack im Gepäck kehrte die gesamte Schar am Samstag wieder glücklich nach Widnau zurück.

Nico Pache

Patrozinium der Pfarrei St. Jakobus

Wenn das Beste erst noch kommt



Foto: Fredy Roth

Eine eindrückliche Feier voller Musik, Glauben und herzlicher Gemeinschaft durften die Besucherinnen und Besucher beim Patrozinium der Pfarrei St. Jakobus erleben.

Für den festlichen musikalischen Rahmen sorgte der Kammerchor Lindau unter der Leitung von Paul Faderny. Gemeinsam mit vier Solistinnen und Solisten, einem Streicherensemble und Martin Gallez an der Orgel gestaltete der Chor den Gottesdienst auf meisterhafte Weise. Die klangvolle und berührende Darbietung verlieh der Feier eine besondere Festlichkeit und Tiefe.

Der Hauptzelebrant, der emeritierte St. Galler Bischof Markus Büchel, sprach in seiner Predigt davon, dass das Leben auf Erden der Anfang einer unendlichen Geschichte sei. Deshalb sollten wir unser Leben vom Ende her denken. Dabei verwies er auf das Buch "Die Entdeckung der Ewigkeit" von Peter Seewald.

Jeder Mensch, so Bischof Markus Büchel, müsse seinen eigenen "Camino", seinen persönlichen Lebens- und Glaubensweg, gehen. Mit ermutigenden und stärkenden Worten lud er die Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesucher dazu ein, über die Hoffnung auf das ewige Leben nachzudenken. Viele Menschen lebten, als wäre das irdische Leben bereits alles. Doch was, wenn das Beste erst noch kommt?

Auch der heilige Jakobus ging seinen Weg in tiefer Liebe und Hingabe an Jesus. Innerhalb des Apostelkreises nahm er eine besondere Stellung ein und starb als erster der Apostel den Märtyrertod. Sein Leben erinnert uns daran, mit Vertrauen, Mut und Zuversicht unterwegs zu sein.

Im Anschluss an den Gottesdienst lud der Pfarreirat zum Apéro ins Jakobihus ein. Bei angeregten Gesprächen und herzlichen Begegnungen fand der festliche Tag einen stimmungsvollen Ausklang. So ging ein gesegneter Festtag zu Ende, erfüllt von Dankbarkeit, Freude und gelebter Gemeinschaft.

Georg Changeth, Pfarrer, Trudy Roth, Pfarreiratspräsidentin

Eine Wallfahrt endet nicht an der Kirchentür



Foto: Fredy Roth

Gemeinschaft, Begegnung, Gotteserfahrung, Ermutigung, Hoffnung, Glauben; in diesem Sinn fand am 28. Juli die Abendwallfahrt nach Bludenz statt.

Pfarrer Georg Changeth ging in der Predigt auf das Pilgern ein. "Wer pilgert weiss, dass das Ziel nicht mit einem Schritt erreicht wird. Solange wir weiter gehen, ist der Weg nicht verloren." Im Anschluss an die Eucharistiefeier fand die Anbetung statt. Jeder durfte einen Einzelsegen empfangen. Nach der Feier luden die Dominikanerinnen die Wallfahrer in den kühlen, schönen Klostergarten ein, wo der Pfarreirat einen kleinen Imbiss vorbereitet hatte.

Man war sich einig: Eine Wallfahrt endet nicht an der Kirchentür, Gottes Nähe spüren und dadurch innerlich gestärkt wieder in den Alltag zurückkehren. Im Miteinander Halt finden entweder mit Gott oder von Gott.

Trudy Roth, Pfarreiratspräsidentin

Schöpfung - ein Geschenk Gottes



Foto: Fredy Roth

Mitten in der Natur, umgeben von Gottes schöner Schöpfung, durfte die Pfarrei am 09. August miteinander bei der Widnauer Ortsgemeindehütte, Schweizerriet, Lustenau, die Heilige Messe feiern. Dieser besondere Ort hat eingeladen, nachzudenken und neu zu staunen: "Über das Kleine, das wächst, über das Leben, das uns trägt, über die Schönheit, die wir oft übersehen".

Zugleich erinnert uns die Schöpfung an unsere Verantwortung: "Was Gott uns anvertraut und geschenkt hat, dürfen wir dankbar geniessen – aber sollen es auch behüten und weitergeben". Einfühlsam begleitete Michaela Loher die Feier musikalisch. Im Anschluss konnte in Gemeinschaft das Frühstück bei wärmenden Sonnenstrahlen genossen werden.

Georg Changeth, Pfarrer, Trudy Roth Pfarreiratspräsidentin

Pfarreileben

Unsere Jubilare

03.09. Anton Schmid, Bahnhofstrasse	80 Jahre
03.09. Rudolf Rausch, Bahnhofstrasse	92 Jahre
04.09. Gerda Marti, Zehntfeldstrasse	80 Jahre
05.09. Girolamo Lia, Nöllenstrasse	80 Jahre
07.09. Astrid Frei, Rheinstrasse	91 Jahre
08.09. Ruth Loher, Gartenstrasse	80 Jahre
19.09. Silvia Lüchinger, Aegetholzstrasse	80 Jahre
23.09. Erika Buob, Unterbündelstrasse	80 Jahre
27.09. Franz Ladner, Gärtenstrasse	94 Jahre
30.09. Maria Sieber, Fuchsgasse	80 Jahre

Herzliche Gratulation! Fürs neue Lebensjahr wünschen wir Ihnen gute Gesundheit und Gottes Segen!

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es sind uns im Tode vorausgegangen:

Guido Frei (1941), Feldstrasse, gestorben am 12. Juli

Walter Sieber (1945), Aegetenstrasse, gestorben am 05. August

Gebet für die Verstorbenen in den Gottesdiensten (Stiftmessen)

Sonntag, 06. September, 10.30 Uhr

Frei Paulina, Augiessenstrasse

Frei-Bleich Verena und Hans, Sporthallenstrasse

Marquart Heidi und Kurt Feldstrasse

Sonntag, 13. September, 10.30 Uhr

Tammaro Armando und Leon, Unterdorfstr. / Frei Rösli, Weedstr.

Bognar-Graber Irma und Jozsef, Botenaustrasse

Freitag, 18. September, 18.30 Uhr

Heule-Frei Rosa, Augiessenstrasse / Alle Verstorbenen der Pfarrei

Sonntag, 20. September, 10.30 Uhr

Thier-Musel Josef, Rheinstrasse

Sonntag, 27. September, 10.30 Uhr

Schmitter-Köppel Anna und Hermann, Lugwiesstrasse

Sieber-Wüst Johann und Margrith, Unterdorfstrasse

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

04.07. Kapellverein Oberriet	Fr.	323.01
05.07. Projekt Sr. Desirée Gamalo, Philippinen	Fr.	527.65
12.07. Kindermagazin TUT	Fr.	237.73
19.07. Christliche Polizeivereinigung gegen Jugendgewalt	Fr.	411.30
26.07. Projekt Romreise der Ministranten	Fr.	1'148.23
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!		

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Öffnungszeiten während der Herbstferien

Vom 28. September bis 16. Oktober 2026 ist das Sekretariat morgens von 09.00 – 11.00 Uhr geöffnet und am Nachmittag geschlossen. Ab dem 19. Oktober gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.



Dreikönigspfarrei Balgach

Mitteilungen

Familiengottesdienste 2026 / 2027

Wir haben das neue Schuljahr begonnen und möchten Ihnen wieder ein Familienprogramm für diese Monate vorstellen. Daten und Anlässe finden Sie auf dem Flyer.

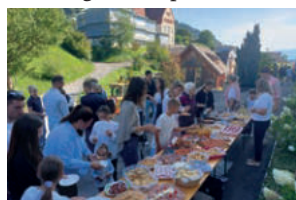
DREIKÖNIGSPFARREI BALGACH

familiengottesdienste 2026/2027

- So. 06.09. um 09.00 Uhr** Gottesdienst in versch. Sprachen, Kirche
- Sa. 24.10. um 17.00 Uhr** Familiengottesdienst, im Frongarten
- Sa. 07.11. um 10.00 Uhr** Kirche Kunterbunt, im Frongarten
- Sa. 28.11. um 17.00 Uhr** Gottesdienst mit Adventskranzsegnung, im Frongarten (ab 15.00 Uhr dürfen Familien diese Kränze basteln - Zvieri inbegriffen)
- Mi. 09.12. oder 16.12. um 09.15 Uhr** Kinderrorate, im Frongarten
- Do. 24.12. um 16.30 Uhr** Familienweihnachtsfeier, im Freien, Beginn bei der Kirche
- So. 07.02. um 09.30 Uhr** Fasnachtsgottesdienst, in der Kirche
- So. 28.02. um 10.00 Uhr** Suppenfestival, in der Kirche
- So. 21.03. um 09.00 Uhr** Palmsonntagsgottesdienst, in der Kirche
- Mo. 29.03. um 09.00 Uhr** Familiengottesdienst, im Frongarten mit Osterreisuche
- Do. 06.05. um 10.30 Uhr** Auffahrtsgottesdienst und Familienfest, beim Tratthof
- So. 30.05. um 09.00 Uhr** Fronleichnam in der Kirche
- Sa. 10.07. um 17.00 Uhr** Familiengottesdienst mit Grill, beim Frongarten

Veranstaltungskalender

Sonntag, 06. September: Tag der Völker



In unserer Pfarrei sind die kroatische und die italienische Mission zu Gast und feiern regelmässig Gottesdienste in unseren Räumen. Wir freuen uns über diese Bereicherung und die lebendige Gemeinschaft.

Einmal im Jahr gestalten wir deshalb den Gottesdienst um 09.00 Uhr gemeinsam und feiern so die Vielfalt unserer Kirche. Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro mit Spezialitäten aus Kroatien und Italien eingeladen. Nutzen wir die Gelegenheit zu Begegnungen, Gesprächen und zum gegenseitigen Kennenlernen. Der Apéro findet bei schönem Wetter vor der Kirche, bei schlechtem Wetter im Frongartensaal statt.

Sonntag, 13. September: Firmweggottesdienst

Am 13. September findet in unserer Pfarrei der Weggottesdienst unserer Firmkandidatinnen und -Kandidaten statt. Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit machen als Vorbereitung für dieses Sakrament einen Firmweg. Eine der Stationen auf diesem Weg ist der Gottesdienst mit der Pfarrgemeinde. In diesem Jahr sind sie als Gäste bei uns und werden unseren Sonntagsgottesdienst um 09.00 Uhr mitgestalten. Mirjam Vogel

und Daniel Brunner werden diesen Gottesdienst mit dem E-Piano und Trompete begleiten. Wir freuen uns, dass wir ein Stück dieses Weges mit ihnen gehen dürfen.

Sonntag, 13. September: Ökumenischer Senioren- und Alleinstehenden-Kaffee

Von 14.00 – 16.30 Uhr bieten wir Senioren und Menschen, die am Sonntag nicht allein bleiben wollen, einen Kaffee an. So kann man Gemeinschaft erfahren und mit den anderen diesen Nachmittag verbringen. Dieser Anlass findet im evangelischen Kirchgemeindehaus statt.

Freitag, 18. September: Ökumenischer Krabbelgottesdienst

Für und mit den Kleinsten aus unserer Pfarrei (vom Geburtsalter bis zum Eintritt in den Kindergarten) und mit ihren Familien möchten wir einen ökumenischen Krabbelgottesdienst feiern. Auf kindergerechte, spielerische Art wollen wir gemeinsam den Glauben entdecken. Im Anschluss treffen sich Kinder mit ihren Begleitpersonen zu einem gemütlichen Beisammensein. Wir beginnen um 09.00 Uhr im Frongarten.



Samstag, 19. September: Gottesdienst für Ehepaare und Ehejubilare



Es wurde schon zu einer Tradition, dass wir im September Ehepaare aus unserer Pfarrei zu einem besonderen Gottesdienst einladen, bei dem sie ihr Eheversprechen erneuern dürfen und einen besonderen Segen als Stärkung für den weiteren, gemeinsamen Weg bekommen.

Dann werden jene, die ein Jubiläum feiern, noch zu einem gemütlichen Abend mit feinem Essen eingeladen. Diesen Anlass beginnen wir mit dem Gottesdienst am 19. September in der Kapelle um 17.00 Uhr. **Herzliche Einladung an alle Ehepaare.**

Sonntag, 20. September: Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

**Eidgenössischer Dank-,
Buss- und Bettag
ökum. Gottesdienst**

**Sonntag, 20. September
um 10 Uhr
in der evang. Kirche
anschliessend Apéro**

**mit Kaplan Gregor Syska
und Pfarrer Ronald Kasper
und dem kath. Kirchenchor**






Dreikönigspfarrei Balgach

Für alle, die an diesem Wochenende an einer Sonntagsmesse teilnehmen möchten, gibt es dazu die Möglichkeit am Samstag, 19. September um 17.00 Uhr im Frongarten.

Mittwoch, 23. September: **La Salette-Tag**



Am 19. September 1846 ist Maria in einer kleinen Ortschaft in den französischen Alpen erschienen. Wir durften auch in diesem Jahr dorthin pilgern und die Ausstrahlung von diesem besonderen Ort erfahren. In der Jahreszeit dieser Erscheinung wollen wir wieder auf die Worte der weinenden Mutter hören. Wir werden das in diesem Jahr bei der Mittwochmesse am 23.09.2026 um 08.00 Uhr tun.

Donnerstag, 24. September: **HOT DOG DAY Balgach**

Liebe Familien, Kinder und Jugendliche, unser nächster Hot Dog Day findet am 24. September von 11.45 – 13.15 Uhr im Frongarten statt. Wir freuen uns, wenn Ihr wieder vorbeikommt und Euch einen leckeren Hot Dog mit Getränk und Dessert für Fr. 5.00 holt. Der Hot Dog Day ist die perfekte Gelegenheit, um gemeinsam mit Eurer Familie oder Euren Freunden einen kurzweiligen Z` Mittag zu geniessen! Vera Rösch und Petra Merz Kellenberger

Kirchenmusik

Die Musik ist die Sprache des Herzens. Das wollen wir in unseren Gottesdiensten zum Ausdruck bringen. So begleiten Mirjam Vogel und Daniel Brunner unseren Firmweggottesdienst am 13. September auf moderne und fröhliche Art mit E-Piano und Trompete. Beim Ehejubiläumsgottesdienst am 19. September werden die Herzen der Jubelpaare mit den Klängen von Violine (Michaela Loher) und Flöte (Erich Tiefenthaler) berührt. Die ausgewählten Musikstücke laden die Ehepaare ein, auf ihren gemeinsamen Lebensweg zurückzublicken, dankbar auf das Gewachsene zu schauen und Gottes Segen für den weiteren Weg zu empfangen. Der Kirchenchor unter der Leitung von André Vitek trägt mit seinem Gesang dazu bei, dass sich unsere Herzen im Gottesdienst am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag für Dankbarkeit, Trost und Hoffnung öffnen. So können wir die Nähe Gottes auch durch die Musik neu erfahren. Michaela Loher, Organistin

Gelebte Pfarrei

Wallfahrt nach La Salette

Vom 11. bis 15. Juli durften einige von uns fünf Tage in La Salette in den französischen Alpen verbringen. Dort ist am 19. September 1846 Maria – die weinende Mutter – den beiden Hirtenkindern

Maximin und Mélanie erschienen. Bis heute ist La Salette ein besonderer Ort der Ruhe und Besinnung, an dem viele Menschen neue Kraft schöpfen.

In diesem Jahr haben wir uns dort oben mit den Worten beschäftigt, die Maria den beiden Kindern mit auf den Weg gab: "Meine Kinder, teilt dies meinem ganzen Volk mit." Die Schülerinnen und Schüler gestalten dazu im Religionsunterricht eine Ausstellung, die im September im hinteren Teil der Kirche zu sehen sein wird. Wir laden Sie herzlich ein, vorbeizuschauen und sich von den Gedanken und kreativen Arbeiten unserer Kinder inspirieren zu lassen.



Sonntag des Gottvaters

In einer Erscheinung, die Schwester Eugenia Ravasio vor fast 100 Jahren hatte, äusserte Gottvater den Wunsch, am ersten Sonntag im August auf besondere Weise verehrt zu werden. Diesem Wunsch wollten wir nachkommen und an diesem Tag Gott als unseren liebenden Vater in den Mittelpunkt stellen und ihn so erfahren. Ein herzliches Dankeschön gilt Agnieszka aus unserem Pfarreirat, der dieses Fest besonders am Herzen liegt. Sie hat den Anlass liebevoll vorbereitet und den Apéro nach dem Gottesdienst organisiert.



Feldgottesdienst

Bei wunderschönem Wetter durften wir gemeinsam mit vielen von Ihnen den Feldgottesdienst beim alten Schützenstand feiern. Am Ende der Sommerferien wollten wir Gott für die Schönheit der Schöpfung und für die Zeit danken, die wir in der Natur verbringen dürfen. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Männerchor für die festliche musikalische Umrahmung, dem Pfarreirat für die Organisation sowie allen, die mitgefeiert und zur schönen Atmosphäre beigetragen haben.



Dreikönigspfarrei Balgach



Pfarreileben

Unsere Jubilare

03.09.	Ernst Riedener-Sieber, Steigstrasse	92 Jahre
04.09.	Bernadette Müller, Stockerstrasse	80 Jahre
12.09.	Leo Seitz, Wiesenstrasse	80 Jahre
13.09.	Rosmarie Walt, Hauptstrasse	82 Jahre
27.09.	Agnes Suntinger, Steigstrasse	81 Jahre

Wir gratulieren unseren Pfarreiangehörigen herzlich und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg Gottes Segen. Sollte der Wunsch bestehen, nicht besucht oder an dieser Stelle nicht genannt zu werden, so bitten wir um entsprechende Meldung an das Pfarreisekretariat.

Nächste Tauftermine

Sonntag, 25.10. 11.45 Uhr Sonntag, 22.11. 11.45 Uhr
 Sonntag, 13.12. 11.45 Uhr Taufgespräche nach Vereinbarung.
 Anmeldung bitte beim Pfarreisekretariat: 071 552 81 00.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es ist uns im Tode vorausgegangen

Hilda Tobler (1929), Grünensteinstrasse,
 gestorben am 19.07.2026

Gebet für die Verstorbenen in den Gottesdiensten (Stiftmessen)

Sonntag, 06. September, 09.00 Uhr

Ida Oehler-Metzler, Siedlung Lindenhof / Marie Tanner, Bergstrasse

Sonntag, 13. September, 09.00 Uhr

Theres Graf-de Boni, Hauptstrasse

Sonntag, 27. September, 09.00 Uhr

Sophie Oesch-Sutter, Sântisstrasse / Myrtha Siegert, Grünensteinstrasse

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

04.07.	Stiftung Feriengestaltung für Kinder	Fr.	63.30
05.07.	Schneller-Schulen im Libanon	Fr.	590.97
12.07.	AlpIndia	Fr.	136.36
19.07.	Pflegekinder St. Gallen	Fr.	128.90
26.07.	MIVA	Fr.	144.90

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden!



Antoniuspfarre
 Diepoldsau-Schmitter

Veranstaltungskalender

Angebote für junge Familien



ERNTEDANKFEST
Familiengottesdienst
 mitgestaltet von den Katechesegruppen
 von Renate Sonderegger und Mirjam Spirig;
 der Kirchenchor singt Lieder aus Irland

Sonntag, 13. September 10.30 Uhr
 in der Antoniuskirche
 anschl. Apéro auf dem Kirchenplatz

ANTONIUSPFARREI DIEPOLDSAU-SCHMITTER



Wir laden alle Kinder ab der 1. Klasse herzlich ein, bei Jungwacht und Blauring mitzumachen. Selbstverständlich kann auch mal ganz unverbindlich in eine Gruppenstunde hineingeschnuppert werden.

Weitere Infos können bei den Leiterinnen und Leitern und im Pfarreisekretariat erfragt werden.

Der **Krabbeltreff** lädt Kinder von 0 bis 4 Jahren gemeinsam mit ihren Begleitpersonen zu gemütlichen Spiel- und Begegnungstreffen ein. Hier gibt es Zeit zum Spielen, Austauschen und Kennenlernen. Die nächsten Termine sind, Donnerstag, 10. September, 15.00 – 17.00 Uhr und Dienstag, 29. September, 09.00 – 11.00 Uhr. Der Treff findet im katholischen Pfarreizentrum im Obergeschoss statt. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Besucherinnen und Besucher! Weitere Informationen:

<https://krabbeltreff-diepoldsau.jimdosite.com/>

Die **Mütter- und Väterberatung** im Pfarreizentrum bietet Eltern eine wertvolle Unterstützung und Begleitung im Familienalltag. Die Beratungen finden im Pfarreizentrum im Parterre jeweils am ersten und dritten Donnerstagvormittag sowie am zweiten Donnerstagnachmittag statt. Die nächsten Termine sind am 03. und 17. September von 09.00 – 11.00 Uhr und am 10. September von 14.00 – 16.00 Uhr. Alle Termine nur mit Voranmeldung!

Am **15. September** laden wir von 11.45 bis 13.15 Uhr zum **Hot Dog Day** ins Pfarreizentrum ein. Alle sind herzlich willkommen, gemeinsam eine gemütliche Mittagspause zu verbringen.

Zum **Familiengottesdienst am Erntedankfest am 13. September um 10.30 Uhr** laden wir herzlich ein. Am Ende des Gottesdienstes teilen wir die gesegneten Erntegaben miteinander und laden alle herzlich zu einem gemütlichen Apéro ein. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Mitfeiernde!

Der **ökumenische Krabbelgottesdienst** findet im September in der evangelischen Kirche statt. Am Dienstag, 22. September um 09.30 Uhr



Antoniuspfarre
Diepoldsau-Schmitter

sind alle Kleinen (vom Geburtsalter bis zum Eintritt in den Kindergarten) eingeladen, mitzufeiern. Anschliessend treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen zum gemütlichen Beisammensein.

Rosenkranzgebet im September

Im September finden die Rosenkranzgebete wie folgt statt:

- montags um 17.00 Uhr in der Judas-Thaddäus-Kapelle
- dienstags um 19.00 Uhr in der Antoniuskirche
- samstags um 17.50 Uhr in der Marienkapelle (Pfarreizentrum)

In diesem Monat im besonderen Gebetsanliegen des Papstes:
"Für die Sorge um Wasser. Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben."



Gottesdienst

zum Eidgenössischen Dank-,
Buss- und Betttag

Sonntag, 20. Sept. 2026, 10.30 Uhr

Pfarrkirche St. Antonius, Diepoldsau



mit dem Musikverein
Diepoldsau-Schmitter
& mit Vorstellung des neuen
Jahresprojektes «Home from Home»
anschl. Apéro

ANTONIUSPFARREI

DIEPOLDSAU-SCHMITTER

Vorstellung des neuen Jahresprojektes "Home from Home"

(www.homefromhome.ch)

Nach dem Festgottesdienst sind Sie zu einem Apéro eingeladen. In diesem Rahmen haben Sie die Möglichkeit, mehr über das Hilfsprojekt zu erfahren und Ihre Frage persönlich zu stellen. Der Pfarreirat

Montag, 28. September: **Still am Obat von 19.30 – 20.00 Uhr ... eine halbe Stunde Auszeit für dich!**

"Letzter Montag im September – die Zeit rast, der Monat neigt sich dem Ende zu". Gönn dir einen Moment der Stille und finde hier zur Ruhe. Begleitet von sanfter Instrumentalmusik halten wir inne, beten gemeinsam und hören auf Gottes Wort. Ein Moment zum Durchatmen, sich neu Ordnen und Auftanken. Der Pfarreirat, Cornelia Durot

Vorschau

Pfarreise 2027

Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter

Diepoldsau-Schmitter

31. MAI – 5. JUNI 2027



GLAUBENSREISE

Frankreich

REISEHIGHLIGHTS:

- * BESUCH IM BEKANNTEN TAIZÉ
- * PARIS MIT NOTRE-DAME UND MÖGLICHKEIT ZUM ZUM BESUCH EINER REVUE
- * BURGUNG MIT BESUCH EINES WEINGUTES UND DEGUSTATION

JETZT BUCHEN!



www.kultour.ch/de/tour/frankreich-antoniuspfarre-diepoldsau-2027

Gelebte Pfarrei

Wallfahrt nach Ziteil 2026 –

"Von der Nacht in den Tag wallen"



Es sind besondere Momente, wenn der Tag noch in der Nacht beginnt und sich Schritt für Schritt ein Weg in die Höhe öffnet. Genau so durfte die diesjährige Wallfahrt der Pilgergruppe Diepoldsau-Schmitter nach Ziteil erlebt werden.

In den frühen Morgenstunden des 05. Juli 2026 machte sich eine kleine Gruppe auf den Weg zum höchstgelegenen Wallfahrtsort Europas. Während unten im Tal der Tag erst langsam erwachte, führte die Fahrt in Richtung Val Surses. Auf der Alp Munter begann der Aufstieg zu Fuss – hinein in die eindruckliche Bergwelt am Fusse des Piz Curvér. Erste Sonnenstrahlen brachen über die Gipfel und verliehen dem Weg eine besondere Ruhe und Klarheit.

Der Aufstieg oberhalb der Waldgrenze forderte Kondition und Aus-



Antoniuspfarrei Diepoldsau-Schmitter

dauer, doch mit jedem Schritt wuchs die Vorfreude. Nach gut anderthalb Stunden war die Wallfahrtskirche erreicht. Dort wurden die Teilnehmenden herzlich empfangen und mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet gestärkt. Die Anstrengung des Aufstiegs trat rasch in den Hintergrund, Gespräche kamen in Gang und die Gemeinschaft wurde spürbar.

Bald darauf rief die Kirchenglocke zur Heiligen Messe – dem geistlichen Höhepunkt des Tages. Die Marienlieder in deutscher und romanischer Sprache verliehen der Feier eine besondere Tiefe und Verbundenheit.

In seiner Predigt legte Paul Schlienger, Custos von Ziteil, das Sonntagsevangelium aus. Mit dem Wettersegen in lateinischer Sprache und dem Wallfahrtslied von Ziteil fand der Gottesdienst seinen würdigen Abschluss. Bei sonnigem Wetter führte der Weg am Mittag zurück zur Alp Munter. Erfüllt von vielen Eindrücken trat die Gruppe die Heimreise an. Der Tag wird allen noch lange in guter Erinnerung bleiben und weckt bereits heute die Vorfreude auf die nächste Wallfahrt am 03./04. Juli 2027.

Markus Spirig

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es ist uns im Tode vorausgegangen:

Margrith Schneider (1953), Hintere Kirchstrasse 1,
gestorben am 07. Juli 2026

Gebet für die Verstorbenen in den Gottesdiensten

Sonntag, 06. September

Bernhard Eckhart, Ahornstrasse

Samstag, 12. September

Peter Spirig, Weidstrasse / Silvia Oehy-Amann, Alpsteinstrasse

Sonntag, 13. September

Trudi Bucher-Wismer, Hennimoosstrasse

Theresia Gruber-Spirig, Heimstrasse

Resli und Max Hafner-Gruber, Zürich

Eduard Weder-Gruber, Weidstrasse

Samstag, 19. September

Paul Neff-Lenz, Tulpenstr. / Hubert Schalk-Baumgartner, Hint. Kirchstr.

Theresia Zäch, Heimstrasse

Sonntag, 20. September

Edwin Meyer-Schawalder, Kirchweg

Claudia Spirig-Derungs, Kugelgasse

Samstag, 26. September

Barbara und Ernst Bischof-Frei, Frohsinnstrasse

Cornel Hutter, Obergiessenstrasse

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

04.07./05.07.	Jungwacht & Blauring Diepoldsau-Schmitter	Fr.	280.00
11.07.	Jahresproj. Pfarreirat (A-Treff, H'brugg)	Fr.	113.30
18.07.	Seenotrettung Mittelmeer "United4Rescue"	Fr.	43.00
25.07.	Aufgaben in der Pfarrei	Fr.	127.50

Im Namen der Empfänger danken wir herzlich für eure Grosszügigkeit.

SEELSORGEEINHEIT WIDNAU – BALGACH – DIEPOLDSAU/SCHMITTER

Pastoralteam:

Bürgermeister	Bernd, Diakon, Mobile-Nummer: 079 297 61 21 9444 Diepoldsau, Kapellweg 1A, 071 552 13 11 bernd.buergermeister@gmail.com
Changeth	Georg, Dr., Pfarradministrator, 9443 Widnau, Rütistrasse 17, 071 726 11 20 georg.changeth@seelsorgeeinheit.ch
Cusinato	Yvonne, Sozialbegleiterin 9444 Diepoldsau, Kapellweg 1A, 079 844 10 35 sozialbegleiterin@seelsorgeeinheit.ch
Marte	Claudia, Religionspädagogin in Ausbildung (Bistum St. Gallen) 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 31 claudia.marte@seelsorgeeinheit.ch
Merz Kellenberger	Petra, Familienpastorale Mitarbeiterin 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 29 petra.merz@seelsorgeeinheit.ch
Rohloff	Uwe, Pastoraler Mitarbeiter 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 076 724 12 35 info@akj-rheintal.ch
Rösch	Vera, Jugendarbeiterin 9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 27 vera.roesch@seelsorgeeinheit.ch
Syska MS	P. Gregor, Kaplan, 9436 Balgach, Hauptstrasse 35, 071 552 81 02 gregor@seelsorgeeinheit.ch

WIDNAU

Pfarreibeauftragter: Dr. Georg Changeth, Pfarradmin. Tel. 071 726 11 20
Pfarreisekretariat, Rütistrasse 17, E-Mail: sekretariat@kath-widnau.ch

Katja Köppel + Susi Lamorte Tel. 071 726 11 22

Öffnungszeiten: MO, DI, DO, FR 09.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Mesmer-Team: Tel. 071 726 11 25

Emanuel Frei, E-Mail: emanuel.frei@kath-widnau.ch

Kirchenchor (Gospelchor): Leiterin Marianne Gantenbein Tel. 079 880 61 02

BALGACH

Pfarreibeauftragter: P. Gregor Syska MS, Kaplan Tel. 071 552 81 02

Sekretariat, Hauptstrasse 35: Yisel del Rosario Tel. 071 552 81 00

E-Mail: sekretariat@kath-balgach.ch

Öffnungszeiten Dienstag, Mittwoch, Freitag 08.00 – 11.00 Uhr

Mesmer-Team: Marcel Frei und Dijana Petrovic Tel. 079 424 97 09

E-Mail: mesmer@kath-balgach.ch

Kichenmusikerin: Michaela Loher Tel. 078 799 23 13

E-Mail: michaela.loher@kath-balgach.ch

DIEPOLDSAU-SCHMITTER

Pfarreibeauftragter: Bernd Bürgermeister, Diakon Tel. 071 552 13 11

Sekretariat, Kapellweg 1a: Susanne Holenstein + Nadja Vatrella

E-Mail: info@kath-diepoldsau.ch Tel. /WhatsApp 071 552 13 13

Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag vormittags 08.00 – 11.00 Uhr

Freitag nachmittags 14.00 – 17.00 Uhr

zusätzlich während der Schulwochen: Montag bis Donnerstag nachmittags

Mesmer-Team: Stefan Widrig und Megi Lorenzi Tel. 071 552 13 14

Kirche – Sakristei: E-Mail: mesmer@kath-diepoldsau.ch Tel. 071 552 13 12

IMPRESSUM Ausgabe Nr. 09, vom 01.09.2026 – 30.09.2026

Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 2026-11:

Donnerstag, 01. Oktober 2026

Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Seelsorgeeinheit Widnau – Balgach – Diepoldsau/Schmitter. Erscheint 12-mal im Jahr.

Dieser Innenteil inklusive Gottesdienstordnung ist eine Beilage zum Pfarrei-Forum. Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrei-Forum = Verein Pfarrblatt im Bistum St. Gallen, Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen

Herausgeber: Seelsorgeeinheit
Widnau – Balgach – Diepoldsau/Schmitter
9443 Widnau

Homepage: www.seelsorgeeinheit.ch

Redaktion: Bernd Bürgermeister, Diepoldsau und Vera Rösch, Widnau

Satz & Gestaltung: Fredy Roth, Widnau, pfarreiforum@seelsorgeeinheit.ch

Druck und Verlag: Victoriadruck AG, 9436 Balgach